Terminvereinbarungen unter:

MEDIARE Naturärztegemeinschaft, Talstrasse 39, 4104 Oberwil Telefonisch erreichbar Di – Fr von 10 – 12 Uhr, Tel 061 401 41 41, per E-Mail:

janine.sigrist@tcm-hin.ch ivan.pavlov@hin.ch

Erreichbarkeit

Tram Nr. 10 / 17 Richtung Flüh / Rodersdorf, Haltestelle Oberwil.

Die Praxis befindet sich 3 Min. von der Tramstation entfernt.

Ein detaillierter Lageplan befindet sich auf unserer Homepage

www.mediare-ng.com

Kosten

6 Sitzungen à 2 Behandlungen pro Tag zu je 30 Minuten, CHF 1'100.--. Folgebehandlungen mit 2 Behandlungen à 30 Minuten belaufen sich auf CHF 120.--. Die Kosten werden mit entsprechendem Begleitschreiben von den meisten Krankenkassen bei Abschluss einer alternativen Zusatzversicherung übernommen. Eine vorgängige Abklärung ist zu empfehlen.

Allgemeines

Wir behalten uns vor, Termine, die nicht 24 Stunden vorher abgesagt werden, in Rechnung zu stellen.



Augenakupunktur

Therapeuten:

Janine Sigrist-Uhlmann, dipl. Naturheilpraktikerin ED in der Fachrichtung TCM

Ivan Pavlov, dipl. Naturheilpraktiker in der Fachrichtung TCM, Zertifikat OdA AM

Augenakupunktur

Es wird natürlich nicht in die Augen gestochen!

Die Augenakupunktur wurde von Prof. John Boel aus Dänemark im Jahr 2000 entdeckt und während 11 Jahren mit diversen Studien in Zusammenarbeit mit Augenärzten und weiteren Fachleuten verifiziert. Dieses neue Akupunktursystem (das mit der trad. chinesischen Medizin einige Augenpunkte gemeinsam hat), ist einzigartig und äusserst effizient. Bei der Behandlung werden sehr kleine und dünne Akupunkturnadeln verwendet. Die Behandlungspunkte befinden sich primär in den Grund-, respektive Endgelenkspalten an Händen und Füssen. John Boel's Entdeckung ist, dass sich rund um die Gelenke herum sehr empfindliche Nervenganglien befinden, die in Verbindung mit verschiedenen Teilen des Gehirns (Augenzentrum) stehen. Über diese Punkte simulieren wir bei der Augenakupunktur mittels kleiner Nadeln eine "Verletzung im Auge" und lösen so einen Heilungsprozess aus, bei welchem Hormone und andere Stoffe (wie z.B. Endorphine, Cortisol, etc.), welche über den Blutkreislauf zu der durch die Nadel gereizten Stelle gelangen, freigesetzt werden.

Es sind bereits tausende von Personen mit dieser Akupunkturtechnik behandelt worden und bis zum heutigen Zeitpunkt konnten keine unerwünschten Nebenwirkungen festgestellt werden.

Mit der Augenakupunktur nach Prof. J. Boel können folgende ärztlich diagnostizierte Augenerkrankungen behandelt werden:

- Makula Degeneration (Altersblindheit)
- Retina Pigmentosa
- verschiedene Netzhauterkrankungen
- Augeninfarkt (Augenthrombose)
- Altersweitsichtigkeit
- Grüner Star (Glaukom)
- Grauer Star
- Sehstörungen nach Unfällen oder Operationen
- trockene oder tränende Augen
- Netzhauterkrankung durch Diabetes (diabetische Retinopathie)
- Virale Erkrankung der Augen (z.B. Herpes am Auge)
- Kurzsichtigkeit bei Kindern bis zum 20. Lebensjahr
- Computer Vision Syndrom (CVS)

Die Augenleiden können nicht immer vollständig geheilt werden. Sie können jedoch stark gelindert, bzw. in ihrem Verlauf spürbar verlangsamt resp. stabilisiert werden. Dies ist vor allem bei degenerativen Erkrankungen, wie z.B. der Makula Degeneration (Altersblindheit) bereits ein grosser Erfolg. Die vorhandene Sehkraft kann oft nicht nur erhalten, sondern verbessert werden. Lediglich bei Kurzsichtigkeit (Myopie) und dem Grauen Star im fortgeschrittenen Stadium konnten bisher nur mässige Erfolge erzielt werden.

Durchführung

Das Vorgehen ist für alle Augenleiden das gleiche. Zuerst wird ein Intensivblock durchgeführt. Dazu wird während zwei Wochen an je drei aufeinanderfolgenden Tagen pro Tag ZWEIMAL akupunktiert (je 30 Minuten). Der Abstand zwischen den beiden Akupunkturbehandlungen sollte mindestens eine Stunde betragen.

Danach ist es notwendig, die Behandlung regelmässig aufzufrischen (ca. 1 x pro Monat), damit das erreichte Resultat stabilisiert werden kann.



Janine Sigrist-Uhlmann

Dipl. Naturheilpraktikerin ED in TCM, Ausbildung an der Akademie für Naturheilkunde in Basel mit Diplomabschluss und kantonaler Approbation. Diverse Weiterbildungen, u.a. in den Gebieten der Augenakupunktur, der Magen-Darmkrankheiten und Kinderbehandlungen; Studienaufenthalt am Tsinghua Universitätsspital in Peking.

Zusätzliche Ausbildung in Augenakupunktur bei dessen Begründer Prof. J. Boel.



Ivan Pavlov

Dipl. Naturheilpraktiker in Fachrichtung Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) mit Abschluss Zertifikat OdA AM in der Fachrichtung "Traditionelle Chinesische Medizin TCM", Schwerpunkt Akupunktur/Tuina.

Spezialisiert auf Erkrankungen des Bewegungsapparates und

Schmerztherapie. Weiterbildung in Augenakupunktur.